

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Alten Hansestadt Lemgo zur Erteilung eines Wohnberechtigungsscheines, Freistellung von Belegungsbindung und Zinssenkung

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger.

Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Alte Hansestadt Lemgo von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Alte Hansestadt Lemgo Der Bürgermeister Marktplatz 1 32657 Lemgo Tel.: 05261/213-0 Fax: 05261/213-215 E-Mail: info@lemgo.de
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Alten Hansestadt Lemgo persönlich Alte Hansestadt Lemgo Marktplatz 1 32657 Lemgo E-Mail: datenschutz@lemgo.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Alte Hansestadt Lemgo verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Durchführung der Aufgaben des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW). Personenbezogene Daten werden zudem zu Statistik-zwecken erhoben und übermittelt. Die betroffene Person ist nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Werden diese Daten nicht bereitgestellt, kann jedoch keine Bescheinigung erteilt werden.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage Art. 6 Abs. 1 lit. c Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) in Verbindung mit dem Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW), Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BstatG).
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Folgende Kategorien von Daten werden erhoben: Grunddaten inklusive Kontaktdaten zu Antragsstellern und Haushaltsmitgliedern (z. B. Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Anschrift, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus, Verwandtschaftsverhältnis,...) Daten zu Einkommens- und Vermögenverhältnissen der Antragssteller und Haushaltsmitglieder.(z. B. Lohn, Rente, Arbeitslosengeld I und II, Unterhalt, Sozialhilfe,...) Sonstige Daten zu Wohnverhältnissen, Schwerbehinderung, Pflegebedürftigkeit, Schwangerschaft,... Daten werden weitergegeben zum Beispiel an: Andere Sozialleistungsträger (Kreis Lippe, Jobcenter, Deutsche Rentenversicherung,...), NRW.Bank, Gerichte, Vermieter, Arbeitgeber...
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungsristen nach Wegfall

Betroffenenrechte:

des Verarbeitungszwecks.

Auskunftsrecht (Art. 15)

Recht auf Berichtigung (Art. 16)

Recht auf Löschung (Art. 17)

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)

Widerspruchsrecht (Art. 21)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Nordrhein-Westfalen,

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 38424-0,

Fax-Nr.: 0211 38424-10,

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Profiling:

Ein Profiling seitens der Alten Hansestadt Lemgo findet nicht statt.